

AMTSGERICHT

Geschäfts-Nr. _____ Bitte immer
angeben!

PLZ, Ort, Datum
Anschrift, Fernruf:

Mitteilung an die Sozialhilfestelle nach § 34 Abs. 2 SGB XII

Hier ist die Klage auf Räumung von Wohnraum eingegangen, die

ausschließlich unter anderem

auf Kündigung des Mietverhältnisses wegen Zahlungsverzugs nach § 543 Abs. 1, Abs. 2
Satz 1 Nr. 3 in Verbindung mit § 569 Abs. 3 BGB gestützt wird.

Bezeichnung der Parteien Kläger, Anschrift		
Beklagter, Anschrift		
Nach der Klageschrift beträgt die Monatsmiete	werden folgende Mietrückstände/Entschädigungen geltend gemacht	
EUR	EUR	
Eingegangen ist die Klageschrift am	zugestellt wurde die Klageschrift am*	Termin zur mündlichen Verhandlung ist bestimmt auf*

Die Klageschrift ist mit gleicher Post zur Zustellung an die Beklagtenpartei aufgegeben worden.

Sofern Sie die Forderung der Klagepartei befriedigen oder sich dazu verpflichten werden, bitte ich um umgehende schriftliche Mitteilung an den Vermieter und hierher (dreifach).

Auf Anordnung

*Fehlt die Angabe, so ist das Datum noch nicht bekannt.

Anlage zu XIV

.....
.....

.....,den.....

Anlage/n: Ausfertigung des Beschlusses vom

beglaubigte Abschrift der Einwilligungserklärung vom

MITTEILUNG NACH XIV DER ANORDNUNG ÜBER MITTEILUNGEN IN ZIVILSACHEN

ANNAHME ALS KIND,

- und zwar Adoption eines Minderjährigen (§§ 1741, 1755 Abs. 1 BGB),
 Adoption eines Minderjährigen durch den Ehegatten eines Elternteils, soweit nicht der andere Elternteil (mit)sorgeberechtigt war und verstorben ist (§§ 1741, 1755 Abs. 2 BGB),
 Adoption eines Minderjährigen durch Verwandte oder Verschwägerte (§§ 1741, 1756 Abs. 1 BGB),
 Adoption eines Minderjährigen durch den Ehegatten eines Elternteils, nachdem der andere (mit)sorgeberechtigte Elternteil verstorben ist (§§ 1741, 1756 Abs. 2 BGB),
 Adoption eines minderjährigen Kindes eines Ehegatten, dessen frühere Ehe auf andere Weise als durch Tod des früheren Ehegatten aufgelöst ist, durch den anderen Ehegatten (§§ 1741, 1754 BGB),
 Adoption eines Volljährigen (§§ 1767, 1770 BGB),
 Volladoption eines Volljährigen (§§ 1767, 1772 BGB),
 Volladoption eines Volljährigen durch Verwandte oder Verschwägerte (§§ 1767, 1772, 1756 Abs. 1 BGB),
 Volladoption eines volljährigen Kindes durch den Ehegatten eines Elternteils, soweit nicht der andere Elternteil (mit)sorgeberechtigt war und verstorben ist (§§ 1767, 1772, 1755 Abs. 2 BGB),
 Volladoption eines volljährigen Kindes durch den Ehegatten eines Elternteils, nachdem der andere (mit)sorgeberechtigte Elternteil verstorben ist (§§ 1767, 1772, 1756 Abs. 2 BGB),
 Adoption nach ausländischem Recht (Rechtsnorm))

Die Entscheidung ist dem/den Annehmenden - wenn verstorben, dem Kind - zugestellt worden am

Bei Annahme eines Kindes aus einer Ehe: Kennzeichen und Führungsort des Familienbuchs der leiblichen Eltern

Die Änderung des Geburtsnamens des Kindes erstreckt sich auf seinen Ehenamen oder Lebenspartnerschaftsnamen; eine beglaubigte Abschrift der Einwilligungserklärung des Ehegatten oder des Lebenspartners des Kindes liegt bei.

Angaben über das Kind und den Annehmenden bzw. beide Ehegatten auf der Rückseite.

Aufhebung einer Annahme als Kind

Die Entscheidung ist rechtskräftig seit

Es wurde angeordnet, dass die Ehegatten oder Lebenspartner als Ehenamen oder Lebenspartnerschaftsnamen den Geburtsnamen führen, den das Kind vor der Annahme geführt hat.

Angaben über das Kind und den Annehmenden bzw. beide Ehegatten auf der Rückseite.

.....
(Unterschrift)

Rückseite

	Kind		
Familienname (ggf. auch Geburtsname)			
Sämtliche Vornamen			
Geburtstag und -ort			
Geburtsstandesamt, Nr. des Eintrags			
Familienstand (wenn verheiratet, Tag der Eheschließung sowie Standesamt der Heirat und Nr. des Eintrags, wenn ein Familienbuch geführt wird, zusätzlich Kennzeichen und Führungsort)			
Beruf			
Anschrift			
	Annehmender	Weiterer Annehmender (bei Annahme durch Ehepaar)	Ehegatte des Annehmenden****
Familienname (ggf. auch Geburtsname)			
Sämtliche Vornamen			
Geburtstag und -ort			
Geburtsstandesamt, Nr. des Eintrags**			
Staatsangehörigkeit***			
Zugehörigkeit oder Nichtzugehörigkeit zu einer Kirche, Religionsgemeinschaft usw.*			
Familienstand (wenn verheiratet, Tag der Eheschließung sowie Standesamt der Heirat und Nr. des Eintrags, wenn ein Familienbuch geführt wird, zusätzlich Kennzeichen und Führungsort)			
Beruf			
Anschrift			

*) stets anzugeben bei Annahme als Kind nur hinsichtlich der Annehmenden, wenn sie mit der Eintragung in die Personenstandsbücher einverstanden sind

***) nur anzugeben, wenn eine Einzelperson ein Kind annimmt

****) nur mitzuteilen im Falle der Annahme als Kind durch ausländische Staatsangehörige unter Bezeichnung der vorgelegten Unterlagen

*****) nur mitzuteilen bei Annahme eines Kindes des Ehegatten

Anlage zu XVI/1

Mitteilungen an das Standesamt I in Berlin für die Eintragung im Buch für Todeserklärungen.

(Maßgeblich für die Angaben zur Person des Verschollenen ist der Zeitpunkt des vermuteten Todes)

I.

1. Familienname (ggf. auch der Geburtsname).....:
Sämtliche Vornamen
2. Geburtstag und -ort des Verschollenen
- Standesamt (Pfarramt) der Geburt Nr.:
3. Beruf oder zuletzt ausgeübte Tätigkeit
- Wehrmichtsangehöriger ja/nein
Letzter militärischer Dienstgrad:
4. Rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religionsgesellschaft oder Weltanschauungsgemeinschaft (falls der Antragsteller mit der Eintragung einverstanden ist).....:
5. Letzter Wohnort (Ort und Kreis)
- (Straße)

II.

6. Staatsangehörigkeit.....:
7. Familienstand (led., verh., L-Part, verw., gesch.,
Ehe aufgehoben oder für nichtig erklärt)

a) falls ledig:

Familienbuch der Eltern

.....
(Familienname und ggf.
Geburtsname des Vaters)

.....
(Familienname und ggf.
Geburtsname der Mutter)

wird geführt beim Standesamt in

Kreis:

b) falls verheiratet:

(sämtliche Vornamen, Geburtsname des letzten
Ehegatten)

Tag und Ort der Eheschließung

Standesamt (Pfarramt) der Eheschließung.....

Das Familienbuch wird geführt beim Standesamt in

Nr.:

Kreis:

c) falls in einer Lebenspartnerschaft lebend:

(sämtliche Vornamen, Geburtsname der/des letzten
Lebenspartnerin/Lebenspartners)

Tag und Ort der Begründung

Standesamt/Behörde der Begründung.....

Nr.:

zusätzlich:

d) falls verwitwet:

Todestag und -ort des letzten Ehegatten

Standesamt (Pfarramt) der Beurkundung

Nr.:

e) falls geschieden, Ehe aufgehoben oder für nichtig

erklärt/LPart aufgehoben bzw. Nichtbestehen festgestellt :

Urteil des Amts-Land-Gerichts

Aktenzeichen

vom
rechtskräftig seit

8. Von der Ehefrau des Verschollenen sind nach Eingehung der Ehe folgende Kinder geboren worden:*

Vorname	Datum, Ort der Geburt	Standesamt bzw. Pfarramt der Beurkundung	Reg.-Nr.
---------	--------------------------	---	----------

9. Name und Anschrift des Antragstellers:

.....
(Ort und Datum)

.....
(Unterschrift u. Dienstbezeichnung)

*) Angaben über die Kinder sind auch erforderlich, wenn die Ehe für nichtig erklärt worden ist.